Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens
45. Jahrgang – Heft 4/1992

Lebenserwartung und Fundumstände der bei Braunschweig (Südost-Niedersachsen) beringten Saatkrähen *(Corvus frugilegus)*

von
Karl Greve

Herrn Hans Bub zum 70. Geburtstag gewidmet

Im Rahmen eines Saatkrähen-Planberingungsprogrammes im Bereich der Mülldeponie der Stadt Braunschweig, den Braunschweiger Rieselfeldern (52.19 N 10.26 E), konnten von der Fangsaison 1980/81 bis 1991/92 43.117 Saatkrähen mit Ringen der Vogelwarte Helgoland markiert werden. Davon liegen inzwischen 919 Rückmeldungen (= 2,13 %) vor (Stand 3.9. 1992).

In der nachstehenden Auswertung wurden verletzt gefundene und in Pflege genommene Tiere ebenso unberücksichtigt gelassen wie gefangene und wieder freigelassene Vögel und das umfangreiche, eigene Wiederfangmaterial in späteren Jahren, das gesondert ausgewertet wird.

An dieser Stelle wird der bescheidene Versuch unternommen, die Todesursachen bei beringten Saatkrähen zu analysieren. Obwohl in vielen Fällen durch schriftliche Nachfrage bei der Finderin bzw. dem Finder Klarheit über die Fundumstände ermittelt werden konnte, bleibt eine gewisse Unsicherheit zurück. In den meisten Fällen wird ein Finder toter Vögel nicht auf den ersten Blick erkennen, ob der Vogel geschossen oder vergiftet wurde. Ebenso wird der natürliche Tod kaum erkennbar sein. Folglich erreichen die meisten Ringfundmeldungen die Vogelwarten mit dem Bemerken: "Toten Vogel mit Ring gefunden".

Jäger, die einen Ringvogel als **geschossen** melden, tragen hier zur Klarheit bei. Doch darf angenommen werden, daß ein erheblicher Anteil geschossener Ringvögel dennoch als "normaler Todfund" weitergemeldet wird.

In Kenntnis all dieser Unsicherheiten verdeutlicht doch die Übersicht das besondere Schutzbedürfnis dieser Art.

Die Auswertung ist in drei Zeitphasen gegliedert, (a) Funde während der Brutzeit (März bis Mai), (b) Funde in den Monaten Juni bis Oktober und (c) Funde in der Zeit von November bis Februar. Sie sind nach Fundländern getrennt, unter Berücksichtigung des Alters bei der Beringung vorgenommen.

In Tab. 1 werden 353 Funde aus dem Gebiet der ehemaligen UdSSR ausgewertet. 35 weitere Funde, bei denen unbekannt ist, ob der jeweilige Vogel lebend, krank, verletzt oder tot gefunden wurde oder der Verbleib unbekannt ist, blieben bei der Auswertung unberücksichtigt.

In Tab. 2 sind 204 Funde aus dem Gebiet der ehemaligen DDR dargestellt. Auch hier wurden weitere 11 Funde wegen ungenauer Angaben der Fundumstände nicht berücksichtigt. In Klammern () werden 58 Funde aus Polen ausgewertet. Zwei weitere Funde wurden nicht gewertet.

Tab. 3 gibt 167 Totfunde aus der Bundesrepublik Deutschland (alte Bundesländer) wieder. Weitere 5 Funde mußten wegen zweifelhafter Fundangaben unberücksichtigt bleiben.

In Tab. 4 werden 76 Totfunde aus Frankreich und 29 Funde aus Belgien (in Klammern) dargestellt. Aus Belgien mußten 3 weitere Funde aus den schon o.g. Gründen unberücksichtigt bleiben.

Es liegen 32 weitere Totfunde aus 8 Ländern vor: Dänemark (4), England (1), Finnland (3), Holland (8), Österreich (1), Schweden (4), Tschechoslowakei (9) und Ungarn (2). Sie wurden vorerst wegen der geringen Zahl nicht tabellarisch dargestellt.

Die 887 ausgewerteten Totfunde sind, ohne Berücksichtigung des Fund-Landes, in Tab. 5 zusammengefaßt.

Die einzelnen Prozentanteile, mit Ausnahme des Anteils geschossener Tiere (der tatsächliche Anteil dürfte höher liegen), werden nicht weiter interpretiert.

Von den 887 ausgewerteten Totfunden waren bei der Beringung:
im 1. Lebensjahr 316 Ex. = 35,6 %,
im 2. Lebensjahr 171 Ex. = 19,3 %,
im 3. Lebensjahr und älter 400 Ex. = 49,1 %.

Die höchste Todesfundrate liegt mit 203 von 887 = 22,9 % im 2. Jahr nach der Beringung, wobei sich noch keine auffallenden Unterschiede zwischen ein- und mehrjährigen Tieren abzeichnen.

Es folgen 191 Funde (21,5 %) innerhalb der ersten 6 Monate nach der Beringung. Hierbei überwiegt der Anteil der Tiere im 1. Lebensjahr.

Eine Aussage zum tatsächlichen Alter der 400 Vögel, die bei der Beringung bereits 3 Jahre alt und älter waren, kann nicht getroffen werden.

Das Beringungsprogramm an der Saatkrähe soll voraussichtlich mit der Fang- und Beringungssaison 1993/94 abgeschlossen werden. Fortgesetzt werden der Kontrollfang und die Winterberingung an der Dohle (*Corvus monedula*). Die Auswertung des Fund- und Wiederfangmaterials wird vorbereitet.

Zusammenfassung

887 Totfunde von 43.117 beringten Saatkrähen werden für verschiedene Fundländer, getrennt nach Alter der Vögel bei der Beringung, Fund nach Monaten und Jahren sowie Todesursache, tabellarisch dargestellt. Die Totfunde erstrecken sich bis in das 11. Jahr nach der Beringung. Hier dürfen noch weitere, ältere Funde, erwartet werden. Erschreckend hoch ist der Abschuß während der Brutzeit in den osteuropäischen Brutgebieten.

Tab. 1: Auswertung von 353 Totfunden der Saatkrähe *(Corvus frugilegus)* in der ehem. UdSSR.

Fundumstände	Anzahl	Alter bei der Beringung: im 1. Lebensjahr	im 2. Lebensjahr	im 3. Lebensjahr u. älter	Funde n.d. Beringung innerhalb von 6 Monaten	innerhalb von 6-12 Mon.	im 2. Jahr	im 3. Jahr	im 4. Jahr	im 5. Jahr	im 6. Jahr	im 7. Jahr	im 8. Jahr	im 9. Jahr	im 10. Jahr	im 11. Jahr	Funde in der Zeit von März - Mai	Funde in der Zeit von Juni - Oktober	Funde in der Zeit von November - Februar
geschossen	117	33	31	53	14	6	34	26	17	6	7	3	4	-	-	-	78	32	7
Anflug gegen Stromleitung	28	10	6	12	1	6	10	3	1	4	2	1	-	-	-	-	10	16	2
Verkehrsopfer Auto/Eisenbahn u.ä.	22	8	6	8	6	3	3	1	4	3	2	-	-	-	-	-	9	11	2
absichtlich getötet	6	1	1	4	-	-	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	6	-
erbeutet von Haustier	4	1	-	3	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-
tot - Vogel mit Ring gef. - nähere Fundumstände unbekannt	165	34	32	99	25	14	35	36	21	10	10	7	2	4	1	-	67	82	16
Reste des Vogels mit Ring in Greifvogelrupfung gefunden	5	1	1	3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	3	1
Opfer schlechten Wetters	5	1	1	3	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2
im Wasserbehälter ertrunken	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-

Tab. 2: Auswertung von 204 Totfunden der Saatkrähe *(Corvus frugilegus)* auf dem Gebiet der ehem. Deutschen Demokratischen Republik (DDR) und von 58 Funden in Polen = ( ).

Fundumstände	Anzahl	Alter bei der Beringung: im 1. Lebensjahr	im 2. Lebensjahr	im 3. Lebensjahr u. älter	Funde n.d. Beringung innerhalb von 6 Monaten	innerhalb von 6-12 Mon.	im 2. Jahr	im 3. Jahr	im 4. Jahr	im 5. Jahr	im 6. Jahr	im 7. Jahr	im 8. Jahr	im 9. Jahr	im 10. Jahr	im 11. Jahr	Funde in der Zeit von März - Mai	Funde in der Zeit von Juni - Oktober	Funde in der Zeit von November - Februar
geschossen	63 (12)	23 (4)	14 (3)	26 (5)	15 (4)	7 -	14 (3)	10 (2)	9 (2)	4 -	3 -	1 (1)	- -	- -	- -	- -	10 (7)	4 (4)	49 (1)
Anflug gegen Stromleitung	6 (3)	2 (1)	1 (1)	3 (1)	1 (1)	1 -	1 -	1 (1)	1 -	- (1)	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	3 (1)	- (2)	3 -
Verkehrsopfer Auto/Eisenbahn u.ä.	14 (4)	5 (1)	2 (2)	7 (1)	2 -	2 -	4 (1)	- -	4 (2)	- -	1 -	1 -	- (1)	- -	- -	- -	3 (1)	3 (2)	8 (1)
absichtlich getötet	12 (3)	5 (2)	3 -	4 (1)	2 -	1 -	5 (1)	3 -	1 (1)	- (1)	- -	- -	- -	- -	- -	- -	3 (2)	1 (1)	8 -
erbeutet von Haustier	3 -	1 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	2 -
tot - Vogel mit Ring gef. - nähere Fundumstände unbekannt	98 (34)	46 (7)	11 (7)	41 (20)	21 (9)	9 (2)	26 (6)	15 (5)	11 (3)	8 (3)	2 (4)	2 (1)	1 (1)	3 -	- -	- -	32 (19)	4 (11)	62 (4)
Reste des Vogels mit Ring in Greifvogelrupfung gefunden	3 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	1 -	1 -
Opfer schlechten Wetters	5 (2)	1 -	3 (1)	1 (1)	2 -	- -	- (1)	1 -	- -	1 -	- -	1 (1)	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	4 (2)
im Wasserbehälter ertrunken	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -

Tab. 3: Auswertung von 167 Totfunden der Saatkrähe *(Corvus frugilegus)* aus der Bundesrepublik Deutschland (alte Bundesländer).

Fundumstände	Anzahl	Alter bei der Beringung			Funde n.d. Beringung innerhalb von 6 Monaten	innerhalb von 6-12 Mon.	im 2. Jahr	im 3. Jahr	im 4. Jahr	im 5. Jahr	im 6. Jahr	im 7. Jahr	im 8. Jahr	im 9. Jahr	im 10. Jahr	im 11. Jahr	Funde in der Zeit von März - Mai	Funde in der Zeit von Juni - Oktober	Funde in der Zeit von November - Februar
		im 1.Lebensjahr	im 2.Lebensjahr	im 3.Lebensjahr u.älter															
geschossen	16	6	4	6	7	-	4	2	-	2	1	-	-	-	-	-	4	2	10
Anflug gegen Stromleitung	3	1	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Verkehrsopfer Auto/Eisenbahn u.ä.	14	4	2	8	6	-	2	2	1	2	1	-	-	-	-	-	6	1	7
absichtlich getötet	4	1	2	1	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
erbeutet von Haustier	4	1	1	2	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	2
tot - Vogel mit Ring gef. - nähere Fundumstände unbekannt	114	63	18	33	54	8	15	13	6	9	2	4	1	1	-	1	40	10	64
Reste des Vogels mit Ring in Greifvogelrupfung gefunden	7	4	1	2	3	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	6
Opfer schlechten Wetters	5	2	1	2	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
im Wasserbehälter ertrunken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tab. 4: Auswertung von 76 Totfunden der Saatkrähe *(Corvus frugilegus)* in Frankreich und von 29 Funden in Belgien = ( ).

Fundumstände	Anzahl	Alter bei der Beringung: im 1. Lebensjahr	im 2. Lebensjahr	im 3. Lebensjahr u. älter	Funde n.d. Beringung innerhalb von 6 Monaten	innerhalb von 6-12 Mon.	im 2. Jahr	im 3. Jahr	im 4. Jahr	im 5. Jahr	im 6. Jahr	im 7. Jahr	im 8. Jahr	im 9. Jahr	im 10. Jahr	im 11. Jahr	Funde in der Zeit von März - Mai	Funde in der Zeit von Juni - Oktober	Funde in der Zeit von November - Februar
geschossen	42 (10)	16 (6)	8 (2)	18 (2)	2 (2)	12 (5)	7 -	5 -	6 (2)	2 (1)	4 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	3 (2)	3 (2)	36 (6)
Anflug gegen Stromleitung	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
Verkehrsopfer Auto/Eisenbahn u.ä.	5 (2)	2 -	- -	3 (2)	- -	1 -	2 (2)	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- (1)	5 (1)
absichtlich getötet	7 (2)	3 -	- -	4 (2)	- -	2 -	3 -	- (1)	1 (1)	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	7 (2)
erbeutet von Haustier	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
tot - Vogel mit Ring gef. - nähere Fundumstände unbekannt	20 (15)	10 (7)	2 (1)	8 (7)	- -	3 (1)	8 (6)	2 (2)	2 (3)	1 (1)	2 (1)	1 -	1 (1)	- -	- -	- -	4 (2)	2 (2)	14 (11)
Reste des Vogels mit Ring in Greifvogelrupfung gefunden	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
Opfer schlechten Wetters	2 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	2 -
im Wasserbehälter ertrunken	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -

Tab. 5: Übersicht der Totfund-Umstände von 887 Saatkrähen.

geschossen	260	29.3 %
Anflug gegen Stromleitung	40	4.5 %
Vehrsopfer Auto/Eisenbahn u.ä.	61	6.9 %
absichtlich getötet	34	3.8 %
erbeutet von Haustier	11	1.2 %
tot - Vogel mit Ring gef. - nähere Fundumstände unbekannt.	446	50.3 %
Reste des Vogels mit Ring in Greifvogelrupfung gefunden	15	1.7 %
Opfer schlechten Wetters	19	2.1 %
im Wasserbehälter ertrunken	1	0.1 %

Anschrift des Verfassers: Karl Greve, Charlottenhöhe 28,
D-(W) 3300 Braunschweig.

Beitr. Naturk. Niedersachsens 45 (1992): 191

Fischreiher *(Ardea cinerea)* fühlt sich von Eule bedroht

Am 20.8.1991 beobachtete ich in Wardenburg (bei Oldenburg i.O.) gegen 21:30 h MESZ gegen den mondhellen Abendhimmel über bewohntem Gebiet einen Fischreiher *(Ardea cinerea)*, dem im Fluge eine Eule folgte. Einen Augenblick sah es so aus, als wollte die dicht aufschließende Eule den Reiher angreifen (Revierverteidigung?), was der Reiher auch so empfand. Er warf sich, mehrfach rufend, in der Luft abwehrend hin und her. Die Eule drehte dann in andere Flugrichtung ab, wobei sie Schaukel-, Gleit- und Sturzflug zeigte. Ich vermute daher, daß es sich um eine Sumpfohreule *(Asio flammeus)* gehandelt haben kann.

Anschrift des Verfassers: Peter Diesing, Lupinenstraße 29,
4590 Cloppenburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: 45

Autor(en)/Author(s): Greve Karl

Artikel/Article: Lebenserwartung und Fundumstände der bei Braunschweig (Südost-Niedersachsen) beringten Saatkrähen (Corvus frugilegus) 185-191